

## Angela Stauber

geboren 1977 in München, lebt und arbeitet in München und Berlin

2008	Mitbegründerin des Projektraumes „Zweigstelle“ in Berlin
seit 2006	Lehrauftrag für Malerei / Ludwig-Maximilians-Universität, München
2005	Diplom als Meisterschülerin bei Prof. Sean Scully
1999	Studienaufenthalt an der Art Academy Cincinnati, USA
1998 - 2004	Studium der Freien Malerei an der Akademie der Bildenden Künste in München, bei Prof. Jerry Zeniuk und Prof. Sean Scully

## Preise / Förderungen

2010-11	Atelierförderung der Stadt München
2009	Publikationsförderung der Hypokulturstiftung, München, Ausstellungsförderung von outset. Contemporary art fund, München
2008	Arbeitsstipendium der Golart-Stiftung für London Europäisches Stipendium des Bezirks Oberbayern für Rumänien / Brukenthal Foundation, Sibiu, Rumänien
2008-2010	Bayerisches Atelierförderprogramm
2007	Förderung der Erwin und Gisela von Steiner-Stiftung, München
2006	13. Kunstpreis der Volksbank Raiffeisenbank, Kunstverein Aichach Projektförderung der Oswald-Malura-Stiftung, München
2003	Kunstförderpreis des Kunstvereins Traunstein

## Einzelausstellungen

2010	<i>SELBST BILDNISSE</i> , G5 Kultur, München (mit Gregor Cürten)
2010	<i>Himmel sehen</i> . Raum 3, Essen (mit Karen Irmer)
2009	<i>Ecken und Kanten</i> . Galerie Florian Walch, München
2009	<i>Innenleben</i> . Zweigstelle Berlin
2009	<i>Solopräsentation auf der Sonderschau „art from berlin“</i> , Art Karlsruhe
2008	<i>was es ist</i> . Weltraum München (mit Ursula Oberhauser)
2008	<i>Neuland</i> . Zweigstelle Berlin
2008	<i>double feature picture show</i> . camera artis, München
2007	<i>naheliegend</i> . Neue Galerie Landshut <i>inspired</i> . GSF-Forschungszentrum, Neuherberg (Katalog) <i>sichtbar</i> . erste reihe, München (K)

## Gruppenausstellungen (Auswahl)

2009	<i>Gong Ju International Art Festival</i> . Im Lip Museum, Gong Ju, Korea
2009	<i>Tiefer Raum und fremde Welt</i> . Kunstverein Aichach, kuratiert von Dr. Eva Wattolik (mit Mira Thomsen und Sinta Werner)
2009	<i>Ein Überblick</i> . Lothringer dreizehn, Städtische Kunsthalle München (K)
2009	<i>Stille Welt. Realität und Symbolik der Dinge</i> . Städtische Galerie Traunstein
2008	<i>kleinere Arbeiten</i> . Raum 500, München <i>The Freck Effect</i> . Bukarest Biennale. Artlabs, Sibiu. Rumänien (K) <i>transfer: rumänien 1</i> . Stipendiatenausstellung im Schafhof – Europäisches Künstlerhaus Oberbayern. Freising <i>trei ori trei</i> . Galerie für Zeitgenössische Kunst des Brukenthalmuseums, Sibiu/ Herrmanstadt, Rumänien. Kuratiert von Liviana Dan/ Anca Mihuleț. „Contemporary Exhibiting II“. (mit Ursula Oberhauser und Silvia Wienefoet)
2006	<i>hier und jetzt</i> . Zweigstelle Berlin (mit Karen Irmer und Tatjana Utz) <i>open source</i> . raum 500, München Ausstellung zum 13. Kunstpreis, Kunstverein Aichach <i>Nachwuchs</i> . Ausstellung zum Hermann-Götz-Preis, Künstlerhaus Marktoberdorf <i>through the looking glass</i> . Haus der Kunst, München (K)
2004	<i>Junge Kunst. Schule der Malerei</i> . Dombergmuseum Freising (K)

**Ankäufe in öffentlichen Sammlungen**

Bezirk Oberbayern  
Helmholtz-Zentrum München/ Neuherberg  
Staatsgemäldesammlung Bayern  
BMW Group München

**Vorträge/ Lehraufträge/ Projekte**

2010  
2008-2010  
2006-10

„Reflexion“. Vortrag an der Universität Eichstätt, Department Kunstgeschichte  
Mitbegründerin des Projektraums „Zweigstelle Berlin“  
Lehraufträge für Malerei an der Ludwig-Maximilians-Universität, München